

Empfehlungen zur Strukturierung des Studienprotokoll für Projekte der

## Sozialforschung<sup>1</sup>

1. Deckblatt, Zusammenfassung, Inhaltsverzeichnis
2. Verantwortlichkeiten/Projektleitung
3. Beteiligte Projektpartner\*innen
4. **Antragstellung/Förderung** (Durch welche Mittel wird das Projekt gefördert? Bzw.: Wo ist ein Antrag auf Förderung vorgesehen?)
5. Zeitplan
6. **Forschungsinteresse und Forschungsfragen, Relevanz und Zielsetzung des Projekts** (Welche Forschungslücke wird bearbeitet?)
7. **Studiendesign/Datengewinnungs- und Erhebungsverfahren** (Wie gestaltet sich das forschungspraktische Vorgehen? Welche Methoden zur Datenerhebung und Datenanalyse werden genutzt?)
8. **Studiendurchführung** (Wie ist Ablauf der Datenerhebung?)
  - 8.1 **Teilnehmendenakquise, Auswahlkriterien und Zusammensetzung der Studienteilnehmenden; Gründe für Ausschluss oder Nicht-Beteiligung** (Wie wird die Freiwilligkeit der Studienteilnahme gewährleistet, und welche Faktoren könnten diese beeinträchtigen oder einschränken? Wie wird der Feldzugang gestaltet? Was sind die Auswahl- bzw. Ausschlusskriterien?)
  - 8.2 **Verfahren zur Aufklärung und Einholung der informierten Einwilligung** (Wie wird die informierte Einwilligung der Studienteilnehmenden eingeholt? Welche Maßnahmen werden getroffen, um die Art der informierten Einwilligung ggfs. den spezifischen Bedarfen der Zielgruppe anzupassen? Hinweis: Bitte reichen Sie die Dokumente zur informierten Einwilligung samt Studieninformationen und Einverständniserklärung mit ein. Achten Sie bitte darauf, dass diese in einer für die Zielgruppe verständlichen Sprache verfasst sind.)
  - 8.3 **Abbruchkriterien**
9. **Forschungsethische Aspekte** (Welche ethischen Herausforderungen ergeben sich aus der methodologischen Gestaltung Ihres Forschungsvorhabens? Auf welche Weise berücksichtigen Sie diese Herausforderungen im Forschungsdesign und in der praktischen Umsetzung?)
  - 9.1 **Potenzielle Risiken und Belastungen der Teilnehmenden sowie Forschenden** (Was sind potentielle Risiken/Belastungen? Wie werden diese in Ihrem Projekt adressiert, und wie wird diesen entgegengewirkt? Wie wird sichergestellt, dass das Prinzip der minimalen Belastung und des minimalen Risikos eingehalten wird? Welche Rahmenbedingungen, bspw. Organisationshierarchien, Machtdynamiken etc., könnten weitere Risiken in sich bergen?)

---

<sup>1</sup> Das Studienprotokoll orientiert sich am Antragsformular der [Forschungsethikkommission der Deutschen Gesellschaft für Soziale Arbeit](#).



9.2 Indirekte Betroffenheiten (Inwiefern gibt es Personen oder Gruppen, die indirekt von Ihrer Forschung betroffen sein könnten?)

## 10. Datenmanagement und Datenschutz

10.1 Pseudonymisierung, Anonymisierung (Welche Anonymisierungsstrategien finden Anwendung? Wie wird damit umgegangen, wenn eine gänzliche Anonymisierung, z. B. aufgrund von Alleinstellungsmerkmalen, nicht gewährleistet werden kann?)

10.2 Erfassung, Speicherung, und Weitergabe von Daten (Wo und wie werden die im Projekt gewonnenen Ergebnisse gesichert und für die zukünftige Nutzung aufbereitet? Wer hat Zugriff auf die Daten? Wie lange werden die Daten gespeichert bzw.: Wann werden diese – von wem – gelöscht? Wie wird sichergestellt, dass die DSGVO der EU Beachtung findet?<sup>2</sup>)

10.3 Nutzung von Hilfsmitteln wie Software für Transkriptionen und KI (Wofür und zu welchem Zweck werden Hilfsmittel genutzt? Wie wird sichergestellt, dass die DSGVO der EU Beachtung findet?)

11. Verwendung und potentielle Wirkung der Ergebnisse (Welche potenziellen Risiken sind mit den geplanten Veröffentlichungsformaten verbunden, und wie wird diesen begegnet? Welche gesellschaftlichen Auswirkungen könnte Ihre Forschung haben, was sind potentielle negative und positive Effekte?)

12. Literatur

13. Unterschriften

---

<sup>2</sup> Eine Orientierung an den Templates des akkreditierten Forschungsdatenzentrums "Qualiservice" wird empfohlen, diese entsprechen der DSGVO der EU:  
<https://www.qualiservice.org/de/datenschutz.html>